

Die Einheit

Das Auswärtige Amt, das DDR-Außenministerium und der Zwei-plus-Vier-Prozess



1. Auflage 2015

850 Seiten, gebunden, mit 43 s/w-Abb. und 20 farbigen Abb.

€ 35,00 D / € 36,00 A

PDF eBook 27,99 €

ISBN 978-3-525-30076-3

ISBN (PDF eBook) 9783647300764

»»»Insgesamt bietet der Band ein gut gewähltes Sortiment der bisher noch nicht publizierten Akten aus dem Bonner Auswärtigen Amt und der hier erstmals veröffentlichten Archivalien aus dem Ost-Berliner Ministerium für Auswärtige

Horst Möller, Ilse Dorothee Pautsch, Gregor Schöllgen, Hermann Wentker, Andreas Wirsching (Hg.)

Die Einheit

Das Auswärtige Amt, das DDR-Außenministerium und der Zwei-plus-Vier-Prozess

Deutschlands Einheit 1989/90 veränderte die Welt: Wie kein anderes Ereignis markiert sie das Ende des Kalten Krieges. Zum 25. Jahrestag der Wiedervereinigung legt das Institut für Zeitgeschichte München–Berlin eine leserfreundliche Edition auf höchstem wissenschaftlichen Niveau vor: 170 bisher unveröffentlichte, vorzeitig freigegebene Dokumente des Auswärtigen Amts und des DDR-Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten, vorwiegend aus dem Politischen Archiv des Auswärtigen Amts, lassen die dramatischen Umbrüche lebendig werden: von den Botschaftsflüchtlingen ab Sommer 1989 bis zur staatlichen Einheit im Herbst 1990.

Angelegenheiten. Ausführliche Erläuterungen in den Fußnoten stellen klar, auf welche - vielfach internen - Vorgänge in den Dokumenten Bezug genommen wird. Ein umfangreiches Literaturverzeichnis, eine Liste der verwendeten Abkürzungen sowie, jeweils mit den wichtigsten Angaben versehen, ein Personen- und Sachregister sorgen dafür, dass sich auch der mit den Zusammenhängen noch wenig vertraute Leser leicht zurechtfindet.««

Jahrbücher für Geschichte Osteuropas (Gerhard Wettig)

»»Der Gewinn mit der Edition liegt darin, sehr detailliert und mit vielen überraschenden Einzelheiten ins Innenleben dieser Diplomatiegeschichte schauen zu können. Der Band ist wissenschaftlich ganz hervorragend ausgestattet: eine souveräne Einführung, Register und ein wissenschaftlicher Apparat zur Kommentierung der Dokumente erleichtern das Arbeiten mit ihm

ungemein.«««

Das Historisch-Politische Buch

(Ilko-Sascha Kowalczyk)

Horst Möller war 1992-2011 Direktor des Instituts für Zeitgeschichte München–Berlin sowie 1996-2011 Ordinarius für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität München.

Ilse Dorothee Pautsch ist Leiterin der Abteilung im Auswärtigen Amt des Instituts für Zeitgeschichte München–Berlin.

Gregor Schöllgen ist Ordentlicher Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Erlangen.

Hermann Wentker ist Leiter der Abteilung Berlin des Instituts für Zeitgeschichte München–Berlin.

Prof. Dr. Andreas Wirsching ist Direktor des Instituts für Zeitgeschichte München–Berlin sowie Ordinarius für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität München.